



29/2017

Mitteilungsblatt / Bulletin

28. September 2017

Veröffentlichung der konsolidierten Fassung

**Zugangs- und Zulassungsordnung
der konsekutiven Masterstudiengänge
Global Supply Chain and Operations Management,
Finance, Accounting, Controlling und Taxation und Marketing Management
des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften
der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin
vom 01.12.2015, zuletzt geändert am 09.05.2017**

Publication of the consolidated edition

**Admissions regulations
for the Master's degree programmes
Global Supply Chain and Operations Management,
Finance, Accounting, Controlling und Taxation und Marketing Management
of the Department of Business and Economics
at the Berlin School of Economics and Law (HWR Berlin)
from 01.02.2015, last amended on 09.05.2017**

Editor

Der Präsident der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin /
The President of the Berlin School of Economics and Law
Badensche Straße 52 • 10825 Berlin
T +49 (0)30 30877-1393 • F +49 (0)30 30877-1319

**Zugangs- und Zulassungsordnung
der konsekutiven Masterstudiengänge
Global Supply Chain and Operations Management,
Finance, Accounting, Controlling und Taxation und
Marketing Management
des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften
der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin
vom 01.12.2015¹, zuletzt geändert am 09.05.2017²**

Aufgrund § 10 des Gesetzes über die Zulassung zu den Hochschulen des Landes Berlin in zulassungsbeschränkten Studiengängen (Berliner Hochschulzulassungsgesetz – BerlHZG) in der Fassung vom 18. Juni 2005 (GVBl. S. 393), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Mai 2016 (GVBl. S.226) hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin die folgende Zugangs- und Zulassungsordnung beschlossen:

Inhalt

- § 1 Anwendungsbereich, Begrifflichkeiten
- § 2 Zulassungskommissionen
- § 3 Studierendengruppen
- § 4 Zugangs- und Zulassungsvoraussetzungen
- § 5 Zulassungszeitraum und Bewerbungsfristen
- § 6 Form und Inhalt des Antrags
- § 7 Studienplatzvergabe
- § 8 Auswahlkriterien und Auswahlverfahren
- § 9 Zulassung, Zulassungsbescheid
- § 10 Vorläufige Zulassung
- § 11 Inkrafttreten

¹ Bestätigt von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft am 25.07.2016.

² Bestätigt von der Senatskanzlei – Wissenschaft und Forschung – am 01.08.2017.

§ 1 Anwendungsbereich, Begrifflichkeiten

(1) Diese Zugangs- und Zulassungsordnung regelt die Zulassung zum Studium in den folgenden konsekutiven Master-Studiengängen des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR Berlin), soweit ein Zulassungsverfahren an der HWR Berlin durchgeführt wird

- Global Supply Chain and Operations Management
- Finance, Accounting, Controlling und Taxation (FACT)
- Marketing Management

(3) Der in dieser Ordnung genannte Fachbereichsrat ist der des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften der HWR Berlin.

§ 2 Zulassungskommissionen

(1) Über die Zulassung von Bewerberinnen und Bewerber für die Masterstudiengänge entscheidet die Zulassungskommission des jeweiligen Masterstudiengangs.

(2) Mitglieder einer Zulassungskommission sind

- a) zwei Mitglieder aus der Gruppe der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer sowie
- b) eine sonstige Mitarbeiterin oder ein sonstiger Mitarbeiter.

Die Mitglieder einer Zulassungskommission müssen Mitglieder des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften der HWR Berlin sein und werden durch den Fachbereichsrat bestimmt; der Fachbereichsrat bestimmt zudem aus den Mitgliedern zu a) die Vorsitzende oder den Vorsitzenden einer Zulassungskommission sowie die jeweilige Stellvertretung. Die Amtszeit der Mitglieder beträgt zwei Jahre.

(3) Die Kommissionen sind jeweils bei Anwesenheit der Mehrheit ihrer Mitglieder beschlussfähig. Sie entscheiden mit der Mehrheit ihrer Stimmen; bei Stimmgleichheit entscheidet die Stimme der oder des Vorsitzenden.

§ 3 Studierendengruppen

(1) Vorbehaltlich der aktuellen Bewerbungslage und im Hinblick auf die internationale Ausrichtung der Studiengänge strebt die HWR Berlin eine Studierendengruppe an, die in den Masterstudiengängen Global Supply Chain and Operations Management und Marketing Management zu 70 Prozent aus Bewerberinnen und Bewerbern mit einem Hochschulabschluss aus einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union sowie zu 30 Prozent aus Bewerberinnen und Bewerbern mit einem Hochschulabschluss aus anderen Staaten bestehen soll.

(2) In dem Masterstudiengang Finance, Accounting, Controlling und Taxation wird kein bestimmter Anteil an Studierendengruppen gemäß Absatz 1 angestrebt.

(3) Der Anteil zugelassener Bewerberinnen und Bewerbern eines Staates, der nicht Mitglied der Europäischen Union oder einem solchen gleichgestellt ist, soll pro Staat und Masterstudiengang 10 Prozent nicht übersteigen.

§ 4 Zugangs- und Zulassungsvoraussetzungen

(1) Zugang zum Masterstudium erhält, wer den erfolgreichen Abschluss des ersten berufsqualifizierenden Hochschulstudiums und im Falle eines Abschlusses, dem eine Bewertung nach dem European Credit Transfer System (ECTS) zugrunde liegt, eine Anzahl von mindestens 210 ECTS-Leistungspunkten oder ein entsprechendes Äquivalent, welches durch einen Beschluss des Fachbereichsrates festgelegt wird, nachweist. Bewerberinnen und Bewerber mit mindestens 180 aber weniger als 210 ECTS-Leistungspunkten können berücksichtigt werden, wenn sie während des Masterstudiums die gegenüber 210 ECTS-Leistungspunkten fehlenden Leistungspunkte durch Besuch von zusätzlichen Lehrveranstaltungen aus dem 2. Studienabschnitt eines wirtschaftswissenschaftlichen Bachelorstudiums an der HWR Berlin oder einer ausländischen Partnerhochschule erwerben.

(2) Zudem muss

- a) im Masterstudiengang Global Supply Chain and Operations Management der Nachweis eines erfolgreich abgeschlossenen betriebswirtschaftlichen Studiums oder eines erfolgreich abgeschlossenen Kombinationsstudiums zwischen Wirtschaftswissenschaften und anderen Disziplinen (z.B. Wirtschaftsingenieurwissenschaften, Wirtschaftsinformatik oder Wirtschaftsrecht) erbracht werden sowie
 - der Nachweis, dass im vorangegangenen Studium Lehrveranstaltungen absolviert wurden, die inhaltlich vergleichbar mit einem oder mehreren der Studienfächer „Operations Management, Supply Chain Management“, „Logistik“, „Produktion“ sind und die einem Umfang von mindestens 15 ECTS-Leistungspunkten entsprechen,
 - Bewerberinnen und Bewerber können ihre Zulassungschancen erhöhen, indem sie freiwillig einen GMAT Test einreichen. Ab einem Ergebnis von 600 Punkten verbessert sich die eingereichte Durchschnittsnote des Hochschulabschlusses um 0,2, ab 650 Punkten um 0,4 und ab 700 Punkten um eine ganze Note. Der Test darf nicht älter als 5 Jahre sein.
- b) im Masterstudiengang Finance, Accounting, Controlling und Taxation der Nachweis eines erfolgreich abgeschlossenen wirtschaftswissenschaftlichen Studiums oder eines erfolgreich abgeschlossenen Kombinationsstudiums zwischen Wirtschaftswissenschaften und anderen Disziplinen (z.B. Wirtschaftsingenieurwissenschaften, Wirtschaftsinformatik oder Wirtschaftsrecht) erbracht werden sowie:
 - der Nachweis der schwerpunktmäßigen Absolvierung von insgesamt 15 ECTS-Leistungspunkten mindestens zwei der folgenden inhaltlich vergleichbaren Studienfächern des vorhergehenden Studiums:
 - Financial Accounting,
 - Managerial Accounting;
 - Basic lectures in Finance & Investment Theory,
 - Corporate Finance,
 - Taxation
- c) im Masterstudiengang Marketing Management der Nachweis eines erfolgreich abgeschlossenen wirtschaftswissenschaftlichen Studiums oder eines erfolgreich abgeschlossenen Kombinationsstudiums zwischen Wirtschaftswissenschaften und anderen Disziplinen (z.B. Wirtschaftsingenieurwissenschaften, Wirtschaftsinformatik oder Wirtschaftsrecht) erbracht werden sowie
 - der Nachweis der Absolvierung von Lehrveranstaltungen aus dem Bereich Marketing des vorangegangenen Studiums, die einem Umfang von mindestens 15 ECTS-Leistungspunkten entsprechen, sowie
 - Bewerberinnen und Bewerber können ihre Zulassungschancen erhöhen, indem sie freiwillig einen GMAT Test einreichen. Ab einem Ergebnis von 600 Punkten verbessert sich die

eingereichte Durchschnittsnote des Hochschulabschlusses um 0,2, ab 650 Punkten um 0,4 und ab 700 Punkten um eine ganze Note. Der Test darf nicht älter als 5 Jahre sein.

- (3) Zudem muss der Nachweis englischer Sprachkenntnisse erbracht werden, der mindestens der Stufe B 2 des vom Europarat empfohlenen Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (Common European Framework of Reference) entspricht. Näheres regeln die Zulassungskommissionen gemeinschaftlich. Bewerberinnen und Bewerber, die nicht die deutsche Staatsbürgerschaft besitzen, keinen deutschsprachigen Studiengang erfolgreich absolviert haben oder deren Muttersprache nicht Deutsch ist, müssen für Bewerbungen in den Masterstudiengängen Finance, Accounting, Controlling und Taxation und Marketing Management zusätzlich den Nachweis deutscher Sprachkenntnisse erbringen, der mindestens der Stufe B 2 des vom Europarat empfohlenen Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (Common European Framework of Reference) entspricht.
- (4) Näheres kann durch die Zulassungskommissionen geregelt werden.

§ 5 Zulassungszeitraum und Bewerbungsfristen

- (1) Eine Zulassung erfolgt jeweils zum Wintersemester. Der Bewerbungszeitraum beginnt am 15. April des jeweiligen Jahres.
- (2) Die in dieser Ordnung genannten Fristen sind Ausschlussfristen.
- (3) Der Antrag auf Zulassung ist von Bewerberinnen und Bewerbern, die ihren ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss an einer deutschen Einrichtung erhalten haben, vollständig und formgerecht bis zum 15. Juni des jeweiligen Jahres zu stellen. Näheres regeln die Zulassungskommissionen.
- (4) Für Bewerberinnen und Bewerber, die ihren ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss nicht an einer deutschen Einrichtung erworben haben, endet die Frist am 30. Mai des jeweiligen Jahres.

§ 6 Form und Inhalt des Antrags

- (1) Der Zulassungsantrag ist schriftlich bei der HWR Berlin zu stellen; der Antrag ist zu unterschreiben und nur wirksam, wenn zuvor die Bewerbung im Wege des Online-Verfahrens über die Eingabemasken auf der Homepage der HWR Berlin unter www.hwr-berlin.de erfolgt ist. Wurde der erste berufsqualifizierende Hochschulabschluss nicht an einer deutschen Einrichtung erworben, so ist der Zulassungsantrag über die Arbeits- und Servicestelle für internationale Studienbewerbungen e.V. (uni-assist e.V.) zu stellen; für die Überprüfung des Vorliegens aller Basis-Zulassungsvoraussetzungen wird von uni-assist e.V. gegenüber den Bewerberinnen und Bewerbern ein Entgelt erhoben.
- (2) Die nachzuweisenden Zeugnisse sind grundsätzlich in Form von amtlich beglaubigten Kopien einzureichen. Falls diese nicht in deutscher oder englischer Sprache ausgestellt sind, ist darüber hinaus eine amtlich beglaubigte deutsche oder englische Übersetzung der Zeugnisse beizufügen. Von dem Erfordernis der Beglaubigung kann in Ausnahmefällen abgewichen werden, wenn die erforderlichen Dokumente spätestens zum Zeitpunkt der Einschreibung (Immatrikulation) in Form einer amtlich beglaubigten Kopie oder im Original vorgelegt werden; dies gilt nicht für Bewerberinnen und Bewerber, die ihren ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss nicht an einer deutschen Einrichtung erworben haben

(Bildungsausländerinnen und -ausländer). Die HWR Berlin kann verlangen, dass die der Zulassungsentscheidung zugrunde liegenden Dokumente bei der Einschreibung im Original vorzulegen sind.

- (3) Die vollständigen Bewerbungsunterlagen umfassen
- a) das am Ende eines Online-Bewerbungsverfahrens zugängliche und unterschriebene Bewerbungsformular (Antragsformular) nebst Kontrolldatenblatt,
 - b) eine Kopie des Reisepasses oder des Personalausweises (Identitätsnachweis),
 - c) den Nachweis über den erfolgreichen Abschluss des ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses, der den Zugang zum Master-Studium eröffnet, nebst einer errechneten Gesamtdurchschnittsnote,
 - d) den Nachweis einer Mindeststudiendauer des ersten berufsqualifizierenden Hochschulstudiums von drei Jahren, wenn der erste berufsqualifizierende Hochschulabschluss nicht an einer Hochschule eines EU-Mitgliedsstaates erworben wurde,
 - e) den Nachweis der Anzahl der erworbenen ECTS-Leistungspunkte des ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses insgesamt sowie je Studienfach, soweit im entsprechenden Studiengang ECTS-Leistungspunkte vergeben wurden,
 - f) den höchstens fünf Jahre alten Nachweis über englische Sprachkenntnisse gemäß § 4 Abs. 3 (bei Bewerberinnen und Bewerber mit englischer Muttersprache ist ein Sprachnachweis nicht erforderlich; soweit Bewerberinnen und Bewerber nachweislich mindestens ein Jahr lang an einer englischsprachigen Schule, Hochschule oder einer anderen Bildungs-/Ausbildungsinstitution verbracht haben, kann die Zulassungskommission auf den Nachweis der Sprachkompetenz verzichten),
 - g) einen Lebenslauf sowie ein Motivationsschreiben in englischer Sprache, aus denen sich die Motivation für die Wahl des Masterstudiengangs ergibt.

§ 7 Studienplatzvergabe

(1) Die Auswahl erfolgt auf der Grundlage des Gesetzes über die Zulassung zu den Hochschulen des Landes Berlin in zulassungsbeschränkten Studiengängen (Berliner Hochschulzulassungsgesetz – BerlHZG) und der Verordnung zur Regelung der Studienplatzvergabe in zulassungsbeschränkten Studiengängen durch die Hochschulen des Landes Berlin (Hochschulzulassungsverordnung – HochschulzulassungsVO) in der jeweils geltenden Fassung.

- (2) Die Studienplatzvergabe erfolgt
- a) zu 80 Prozent nach dem Ergebnis eines Auswahlverfahrens gemäß § 8 und
 - b) zu 20 Prozent nach Wartezeit.

(3) Die Vergabe der Studienplätze nach Absatz 2 b) erfolgt nach der Dauer der Wartezeit. Bei Ranggleichheit wird nach Maßgabe des § 8 differenziert.

§ 8 Auswahlkriterien und Auswahlverfahren

(1) Die Studienplatzvergabe nach § 7 Abs. 1 a) erfolgt nach folgenden Auswahlkriterien, die zu einer Messzahl zusammengefasst werden:

1. Grad der im einschlägigen akademischen Hochschulabschluss ausgewiesenen Qualifikation (Durchschnittsnote) als Faktor X_1 ;
2. Mittelwert der Einzelnoten der in § 4 Abs. 2 genannten Studienfächer des vorangegangenen Studiums als Faktor X_2 .

3. zusätzliche Aspekte der Motivation und Eignung der Bewerberinnen und Bewerber als Faktor X_3 .

(2) Die Auswahl erfolgt aufgrund einer Rangfolge, die sich aus den Ergebnissen der Kriterien des Absatz 1 gemäß der Formel

$$X = 0,5 (X_1) + 0,4 (X_2) + 0,1 (X_3)$$

ergibt. Ergibt die so errechnete Messzahl für Bewerberinnen und Bewerber einen identischen Wert, werden bei Ranggleichheit die nachgewiesene Sprachqualifikation sowie die Erläuterung der Studienmotivation zugrunde gelegt.

(3) Die Bewertung der Auswahlkriterien nach Absatz 1 Nr. 1 und Nr. 2 erfolgt nach folgendem Schema:

Note bzw. Notendurchschnitt	Messzahl
1,0 bis 1,3	10
1,4 bis 1,7	8
1,8 bis 2,0	6
2,1 bis 2,3	4
2,4 bis 2,7	2
ab 2,8	0

(5) Die Bewertung der Auswahlkriterien nach Absatz 1 Nr. 3 erfolgt nach folgendem Schema:

Bewertung der Motivation	Messzahl
Die Ausführungen lassen erkennen, dass die Bewerbung aufgrund einer hohen Motivation und einer sehr abgewogenen Entscheidung beruht.	10
Die Ausführungen lassen erkennen, dass die Bewerbung motiviert ist und die Entscheidung nachvollziehbar ist.	6
Die Ausführungen lassen wenig erkennen, dass die Bewerbung motiviert ist. Die Entscheidung ist nur schwer nachvollziehbar.	4
Die Ausführungen lassen nicht erkennen, dass die Bewerbung motiviert ist. Gründe für die Entscheidung sind nicht nachvollziehbar.	0

(6) Die Zulassungskommissionen können hierzu Näheres regeln.

§ 9 Zulassung, Zulassungsbescheid

(1) Die Zulassung erfolgt unter dem Vorbehalt der Nachprüfung.

(2) Über die Zulassung bzw. die Nichtzulassung erhalten die Bewerberinnen und Bewerber einen Bescheid. Nicht ausgewählte Bewerberinnen und Bewerber nehmen an etwaigen Nachrückverfahren teil.

(4) In dem Zulassungsbescheid wird von der HWR Berlin ein Termin bestimmt, bis zu dem die Einschreibung (Immatrikulation) vorzunehmen ist.

(5) Der Zulassungsbescheid wird unwirksam, wenn die Einschreibung nicht bis zu dem in Absatz 4 genannten Termin erfolgt oder die HWR Berlin die Einschreibung der Bewerberin oder des Bewerbers aus sonstigen Gründen ablehnt.

§ 10 Vorläufige Zulassung

(1) Abweichend von § 6 Abs. 3 c), e) und f) kann auf Grundlage einer Übersicht aller bisherigen Modulnoten, einem Mittelwert der bisherigen fachspezifischen Modulnoten und einer Gesamtdurchschnittsnote am Zulassungsverfahren auch teilnehmen und vorläufig zugelassen werden, wer zur Bachelor-Abschlussprüfung zugelassen ist und im laufenden Semester sein erstes berufsqualifizierendes Studium abschließen wird. In diesem Fall muss die Bewerberin oder der Bewerber ergänzend zu § 6 Abs. 3 eine Bescheinigung von der Hochschule des Bachelorstudiums einreichen, aus der sich ergibt, dass nach dem bisherigen Verlauf des Bachelorstudiums der Bachelorabschluss bis zum Beginn des Masterstudiums erlangt wird.

(2) Bewerberinnen und Bewerber die sich gemäß Absatz 1 bewerben, müssen selbst sicherstellen, dass der Nachweis über die noch fehlenden Prüfungsleistungen bzw. ECTS-Leistungspunkte bis zum Ende des ersten Fachsemesters des Masterstudiums gegenüber der HWR Berlin nachgewiesen werden. Anderenfalls gilt die Zulassung als widerrufen.

§ 11 Inkrafttreten

Diese Ordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der HWR Berlin in Kraft.

**Admissions regulations
of the consecutive Master's degree programmes
Global Supply Chain and Operations Management,
Finance, Accounting, Controlling and Taxation and
Marketing Management
of the Department of Business and Economics
of the Berlin School of Economics and Law
from 01.12.2015, last amended on 09.05.2017³**

In accordance with § 10 of the *Gesetz über die Zulassung zu den Hochschulen des Landes Berlin in zulassungsbeschränkten Studiengängen (Berliner Hochschulzulassungsgesetz – BerlHZG)* in the version from 18 June 2005 (GVBl. p. 393), last amended on 09 May 2016 (GVBl. p. 226), the department council of the Department of Business and Economics of the Berlin School of Economics and Law (*HWR Berlin*) has issued the following admissions regulations:

Contents

- § 1 Scope and terminology
- § 2 The admissions committee
- § 3 Student groups
- § 4 Admissions requirements
- § 5 The admissions period and application deadlines
- § 6 The form and content of the application
- § 7 The award of places
- § 8 The selection criteria and the selection procedure
- § 9 Admissions and the notification of admission
- § 10 Preliminary admission
- § 11 Commencement

³ The English translation is for information purposes only. The German version is the original and constitutes the sole legally-binding version of this text.

§ 1 Scope and terminology

(1) These admissions regulations regulate the admission to study on the consecutive Master's degree programmes taught in the Department of Business and Economics of the Berlin School of Economics and Law (HWR Berlin), as far as an admissions procedure is performed at the *HWR Berlin*.

- Global Supply Chain and Operations Management
- Finance, Accounting, Controlling and Taxation
- Marketing Management

(3) The department council named in these regulations is that of the Department of Business and Economics of the *HWR Berlin*.

§ 2 The admissions committee

(1) Decisions pertaining to the admission of applicants for Master's degree programmes are made by the admissions committee of the respective Master's degree programmes.

(2) The admissions committee is composed as follows:

- a) Two members of the professoriate
- b) Another member of administrative staff

The members of an admissions committee must be members of the Department of Business and Economics at the HWR Berlin and are nominated by the Department Council. The Department Council nominates two of the members to function as the chairperson of the committee and the deputy. The tenure of the members is two years.

(3) The committee constitutes a quorum given the presence of the majority of its members. Decisions are reached by means of a simple majority. In the event of a tie, the chair has the casting vote.

§ 3 Student groups

(1) Depending on the actual applications received and in view of the international focus of the degree programmes, in the Master's degree programmes Global Supply Chain and Operations Management and Marketing Management, the HWR Berlin seeks to achieve the following composition of students on the degree programme: 70 % with a university degree awarded by institutions within the European Union and 20 % with a university degree awarded by institutions outside the European Union.

(2) In accordance with section 1, the Master's degree programmes Finance, Accounting, Controlling and Taxation does not seek to establish any such composition.

(3) The proportion of applicants granted admission from a single non-EU state or a state accorded identical status may not exceed 10 % per state per Master's degree course.

§ 4 Admissions requirements

(1) Admission to a Master's degree programme will be granted to those applicants whose first university degree which qualifies its holder for professional entry involved the award of a minimum of 210 ECTS credits or an equivalent. Questions of equivalence in this area are to be settled by the department council. Applicants holding a minimum of 180 but less than 210 ECTS credits are eligible for consideration if they attain the missing credits during the course of their studies following admission. These can be gained through additional classes from the second section of an Economics-based Bachelor's degree programme taught at the *HWR Berlin* or an international partner university of the *HWR Berlin*.

(2) Applicants for

- a) a place on the Master's degree programme Global Supply Chain and Operations Management are required to demonstrate that they hold an Economics-based degree or a joint honours degree involving study of an Economics-based course in combination with a further discipline (e.g. Business Engineering, Business Information Systems or Business Law) and
 - demonstrate that they have completed courses, which are comparable in content to the subjects "Operations Management", "Supply Chain Management", "Logistics", "Production" and involved the award of a minimum of 15 ECTS credits
 - Applicants can increase their chances of admission by submitting a (voluntary) GMAT test. Achievement of a test result of 600 points serves to improve the average grade of the university degree by 0.2; 650 points and above by 0.4; and 700 points and above by a whole grade. The test may not have been taken more than 5 years before the point of application.
- b) a place on the Master's degree programme Finance, Accounting, Controlling and Taxation are required to demonstrate that they hold an Economics-based degree or a joint honours degree involving study of an Economics-based course in combination with a further discipline (e.g. Business Engineering, Business Information Systems or Business Law) and
 - demonstrate that the degree which they hold involved the award of a total of 15 ECTS credits in a minimum of two of the following areas:
 - Financial Accounting
 - Managerial Accounting
 - Basic lectures in Finance & Investment Theory
 - Corporate Finance
 - Taxation
- c) a place on the Master's degree programme Marketing Management are required to demonstrate that they hold an Economics-based degree or a joint honours degree involving study of an Economics-based course in combination with a further discipline (e.g. Business Engineering, Business Information Systems or Business Law) and
 - demonstrate that required to demonstrate that the degree qualification which they hold involved the study of courses focussing on Marketing, for which they were awarded a minimum of 15 ECTS credits.
 - Applicants can increase their chances of admission by submitting a (voluntary) GMAT test. Achievement of a test result of 600 points serves to improve the average grade of the university degree by 0.2; 650 points and above by 0.4; and 700 points and above by a whole grade. The test may not have been taken more than 5 years before the point of application.

(3) Applicants are required to demonstrate that they hold a qualification which specifies attainment of English-language skills at the level B2 of the Common European Framework of Reference. The various admissions committees will work together to regulate all the particulars of this issue. Applicants for the degree programmes Finance, Accounting, Controlling and Taxation and Marketing Management not holding

German nationality; or not holding a degree qualification for which the language of instruction was German; or who are not German native speakers, are required to demonstrate that they hold a qualification which specifies attainment of German-language at the level B2 of the Common European Framework of Reference.

(4) The admissions committee holds the power to issue further binding clarification of this issue.

§ 5 The admissions period and application deadlines

(1) Admission takes place at the start of every winter semester. The application period begins on 15 April.

(2) The deadlines specified in these regulations are cut-off dates.

(3) Holders of a first university degree qualifying its holder for professional entry issued by a German institution of higher education are to make their complete application for admission by 15 June. All particulars of this issue are regulated by the admissions committee

(4) Holders of a first university degree qualifying its holder for professional entry issued by a non-German institution of higher education must make their application for admission by 30 January.

§ 6 The form and content of the application

(1) All applications are to be made to the *HWR Berlin* in writing. They must be signed and will only be considered if preceded by an online application via the relevant entry portal available on www.hwr-berlin.de. Holders of a first university degree qualifying its holder for professional entry issued by a non-German institution of higher education are to make their application via the *Arbeits- und Servicestelle für internationale Studienbewerbungen e.V. (uni-assist e.V.)*. *uni-assist e.V.* will check that all basic requirements have been met. This service is subject to a fee.

(2) The certificates required are to be submitted as officially authenticated copies. If these certificates were not issued in German or English, they are to be accompanied by an officially authenticated German or English translation. In exceptional cases, the requirement to submit authenticated documents during the application process can be waived if either an officially authenticated copy or the original are submitted at the point of enrolment. This does not apply to holders of a first university degree qualifying its holder for professional entry issued by a non-German institution of higher education. The *HWR Berlin* reserves the right to require that the original documents providing the basis for admission are presented upon enrolment.

(3) The application documents comprise:

- a) The application form issued at the end of the online application procedure and a control sheet.
- b) A copy of the applicant's passport or identity card (proof of identity).
- c) Proof that the applicant holds a first university degree qualifying its holder for professional entry and qualifies the holder for admission to a Master's degree programme and a calculated overall average grade.
- d) Holders of a first university degree qualifying them for professional entry which was awarded by an institution of higher education in a non-EU country are required to demonstrate that the programme had a minimum duration of three years.

- e) Proof of the total number of ECTS credits awarded within the scope of the first university degree qualifying its holder for professional entry together with proof of their distribution across the various courses of the programme.
- f) Proof of English-language skills no older than two years in accordance with § 4 section 2 (English native speakers are exempted from the requirement to provide proof of English-language skills in accordance with § 4 section 3. The admissions committee has the power to waive this requirement for applicants who can demonstrate that they have studied for 12 months at a school or institution of higher education or any other institution of education at which English was the language of instruction.)
- g) A CV and a letter of motivation explaining the choice of Master's degree programme written in English.

§ 7 The award of places

- (1) Places are awarded on the basis of the valid editions of the *Gesetz über die Zulassung zu den Hochschulen des Landes Berlin in zulassungsbeschränkten Studiengängen (Berliner Hochschulzulassungsgesetz – BerlHZG)* and the *Verordnung zur Regelung der Studienplatzvergabe in zulassungsbeschränkten Studiengängen durch die Hochschulen des Landes Berlin (Hochschulzulassungsverordnung – HochschulzulassungsVO)*.
- (2) Places are awarded in accordance with the following formula:
 - a) 80 % of the outcome of a selection procedure in accordance with § 8
 - b) 20 % in accordance with waiting time
- (3) The award of places in accordance with section 2 b) follows the length of the waiting time. In cases of equal rankings, the provisions of § 8 will be applied.

§ 8 The selection criteria and the selection procedure

- (1) Admission in accordance with the specifications of § 7 section. 1 a) is made on the basis of the following selection criteria summarized as a score:
 1. The overall grade of the university qualification (average grade) expressed as the factor X_1 ;
 2. The average of the individual grades awarded in the qualifying degree for the subjects specified in § 4 section 2 expressed as the factor X_2 .
 3. Additional aspects of applicant motivation and suitability as the factor X_3 .
- (2) The selection is made on the basis of a ranking established based on the results of the criteria of section 1 in accordance with the formula:

$$X = 0.5 (X_1) + 0.4 (X_2) + 0.1 (X_3).$$

In cases of equal ranking, the selection decision will be made on the basis of the language qualification held and evaluation of the stated motivation.

- (3) Evaluation of the selection criteria outlined in accordance with section 1 no. 1 and no. 2 is performed in accordance with the following weighting:

Grade or average grade	Score
1.0 to 1.3	10
1.4 to 1.7	8
1.8 to 2.0	6
2.1 to 2.3	4
2.4 to 2.7	2
from 2.8	0

(5) Evaluation of the selection criteria outlined in accordance with section 1 no. 3 is performed in accordance with the following weighting:

Evaluation of candidate motivation	Score
The letter of motivation indicates that the candidate is highly motivated and that the decision to apply was the result of a balanced decision.	10
The letter of motivation indicates that the candidate is motivated and that the decision to apply was the result of a comprehensible decision.	6
The letter of motivation shows little indication of motivation and that the decision to make the application is only barely comprehensible.	4
The letter of motivation shows little indication of motivation and that the decision to make the application is incomprehensible.	0

(6) The various admissions committees will work together to regulate all the particulars of this issue.

§ 9 Admissions and the notification of admission

(1) Admission is granted conditionally and is subject to review.

(2) The applicant will be informed of the admissions decision. Unsuccessful applicants will be included in any clearing procedure.

(4) Notifications of admission include the date by which enrolment is to be performed.

(5) The notification of admission is invalid if enrolment is not completed by the date specified in section 4, or the *HWR Berlin* decides to rescind admission on whatever grounds.

§ 10 Preliminary admission

(1) In deviation from § 6 section 3 c), e) and f), candidates enrolled in a Bachelor's degree programme which has not yet to be completed, may apply for a place on a Master's degree programme. Such applicants must have been registered for their final examination. It must be clear that they will complete their first degree qualifying its holder for professional entry within the current semester. Their application will be assessed on the basis of an overview of the grades awarded in the subject-specific modules which they have completed and their average and an overall average grade. In this case, in supplement to § 6 section 3, the applicant must provide certification from the institution of higher education at which they are studying for a

Bachelor's degree, specifying that the applicant is on course to be awarded their degree before the start of the Master's degree programme.

(2) Applications made in accordance with section 1 must ensure that they submit proof of the missing examinations / ECTS credits by the end of the first subject-specific semester of the Master's degree programme. Otherwise, admission will be revoked.

§ 11 Commencement

These regulations take effect on the day after their publication in the *Mitteilungsblatt / Bulletin der HWR Berlin*.